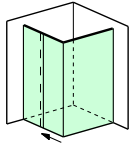


vitris
Glasbeschläge mit System

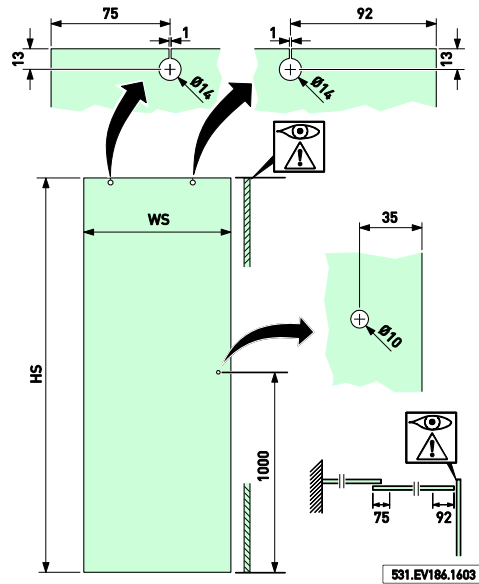
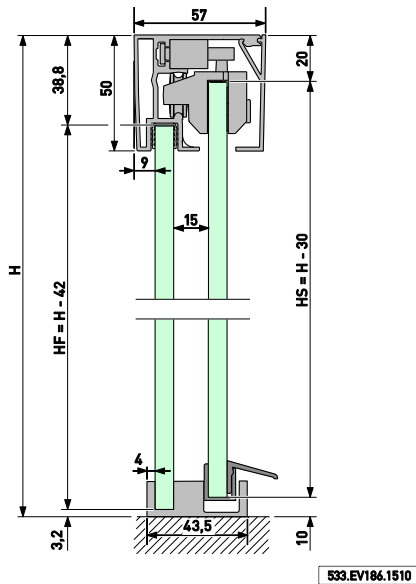
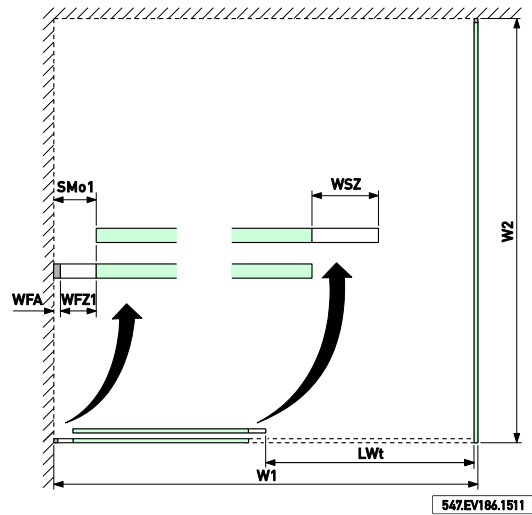
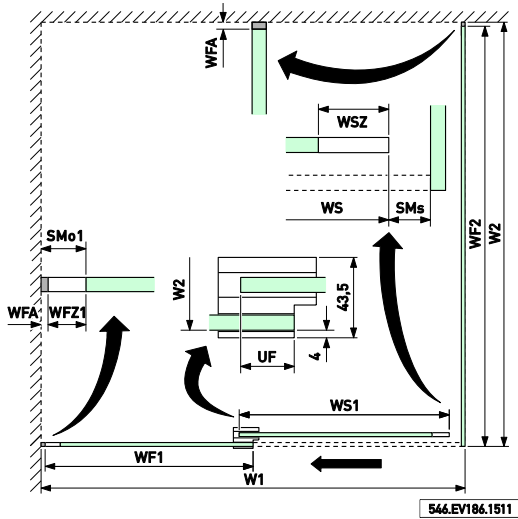
Technik-Katalog
Aquant 40





Aquant 40 – Eckdusche, einflügelig

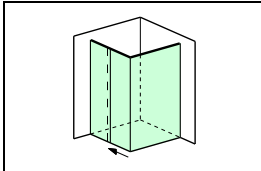
vitris



Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.

Hinweis

Zur einfachen Planung von Aquant 40 steht Ihnen ein Planungstool auf www.willach.com unter „Vitris“, „Glasschiebetürbeschläge für Duschen“ im Bereich „Downloads“ zur Verfügung.



Aquant 40 – Eckdusche, einflügelig

vitris

Legende

W1 = Systembreite Seite 1 (max. 1500 mm)
 W2 = Systembreite Seite 2 (max. 1500 mm)
 H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
 LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
 LS2 = Länge Laufschiene/Blende 2
 LWt = Lichte Weite bei geöffneter Tür

WS1 = Glasbreite Schiebeflügel 1 mit Griff
 WSZ = Zusatzbreite Schiebeflügel für Griff
 HS1 = Glashöhe Schiebeflügel 1
 MS1 = Flügelgewicht Schiebeflügel 1 (inkl. Gewicht Griff)

WF1 = Glasbreite Festflügel 1
 WF2 = Glasbreite Festflügel 2
 WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
 WFZ1 = Zusatzbreite Festflügel 1
 HF1 = Glashöhe Festflügel 1
 HF2 = Glashöhe Festflügel 2

UF = Überlappung Schiebeflügel zu Festflügel

SMs = Spaltmaß schließseitig
 SMo1 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 1

Empfohlene Systemmaße

WSZ = 69 mm
 SMs = 14 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

$WS1 = (W1 - WFA - WFZ1 + WSZ + UF - SMs - 8) / 2$
 $WF1 = WS1 - WSZ + WFZ1$
 $WF2 = W2 - WFA$
 $HS1 = H - 30$
 $HF1 = HF2 = H - 42$
 $SMo1 = WFZ1 + WFA$
 $LS1 = W1 - 49$
 $LS2 = W2 - 49$
 $LWt = W1 - WFA - WF1 - WSZ - 8$

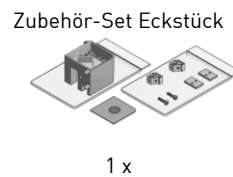
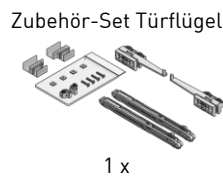
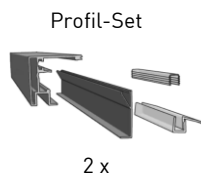
Bedingungen

$WS1 \geq 380$ mm
 $MS1 \leq 40$ kg
 $HS1/WS1 \leq 5$

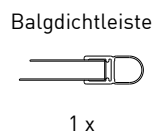
Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
$SMo1 \geq 40$ mm	$SMo1 \geq 20$ mm

Benötigte Grundkomponenten

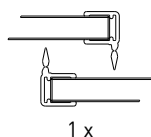


Empfohlenes Zubehör



Sonstiges optionales Zubehör

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebflügel



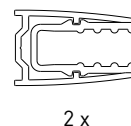
Schwallschutz Aluminium, gerade abgelängt



Schwallschutz, Kunststoff transp., gerade abgelängt

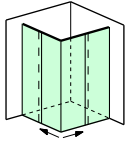


Wandprofil



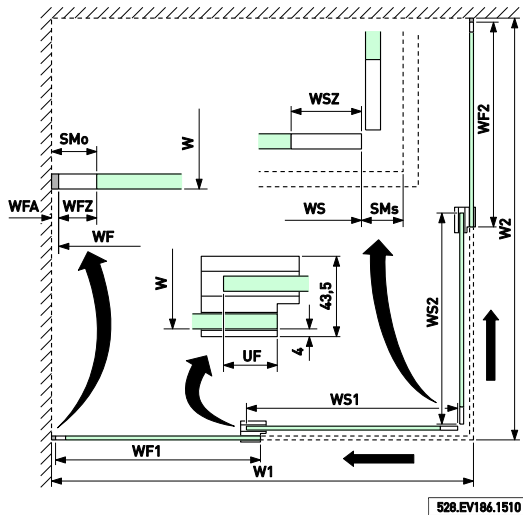
Bodenprofil



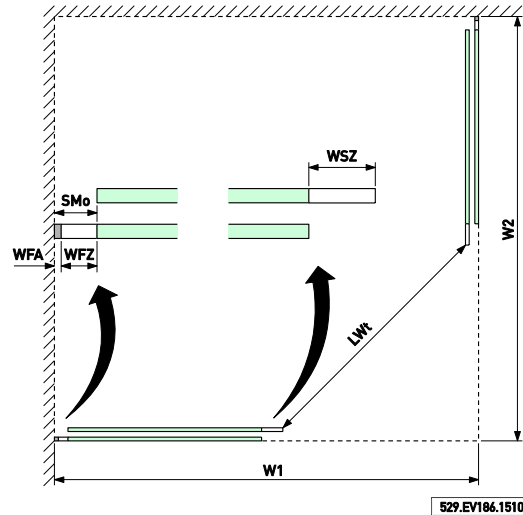


Aquant 40 – Eckdusche, zweiflügelig über Eck

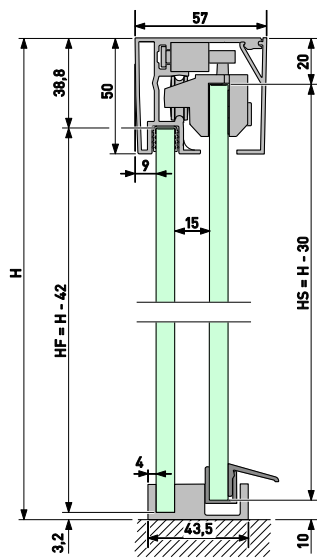
vitris



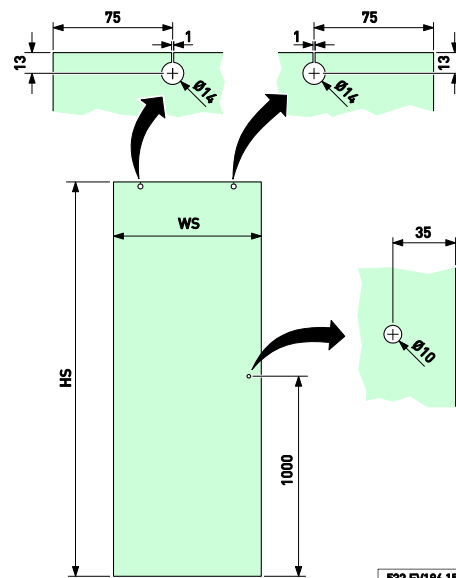
528.EV186.1510



529.EV186.1510



533.EV186.1510

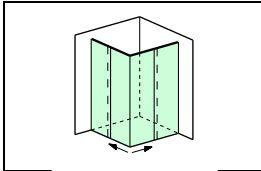


532.EV186.1510

Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.

Hinweis

Zur einfachen Planung von Aquant 40 steht Ihnen ein Planungstool auf www.willach.com unter „Vitris“, „Glasschiebetürbeschläge für Duschen“ im Bereich „Downloads“ zur Verfügung.



Aquant 40 – Eckdusche, zweiflügelig über Eck

vitris

Legende

W1 = Systembreite Seite 1 (max. 1500 mm)
 W2 = Systembreite Seite 2 (max. 1500 mm)
 H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
 LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
 LS2 = Länge Laufschiene/Blende 2
 LWt = Lichte Weite bei geöffneten Türen

WS1 = Glasbreite Schiebeflügel 1 mit Griff
 WS2 = Glasbreite Schiebeflügel 2 mit Griff
 WSZ = Zusatzbreite Schiebeflügel für Griff
 HS1 = Glashöhe Schiebeflügel 1
 HS2 = Glashöhe Schiebeflügel 2
 MS1 = Flügelgewicht Schiebeflügel 1 (inkl. Gewicht Griff)
 MS2 = Flügelgewicht Schiebeflügel 2 (inkl. Gewicht Griff)

WF1 = Glasbreite Festflügel 1
 WF2 = Glasbreite Festflügel 2
 WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
 WFZ1 = Zusatzbreite Festflügel 1
 WFZ2 = Zusatzbreite Festflügel 2
 HF1 = Glashöhe Festflügel 1
 HF2 = Glashöhe Festflügel 2

UF = Überlappung Schiebeflügel zu Festflügel

SMs = Spaltmaß schließseitig
 SMo1 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 1
 SMo2 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 2

Empfohlene Systemmaße

WSZ = 69 mm
 SMs = 31 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

$WS1 = (W1 - SMs - WFA - WFZ1 + UF + WSZ - 8) / 2$
 $WF1 = WS1 - WSZ + WFZ1$
 $WS2 = (W2 - SMs - WFA - WFZ2 + UF + WSZ - 8) / 2$
 $WF2 = WS2 - WSZ + WFZ2$
 $HS1 = HS2 = H - 30$
 $HF1 = HF2 = H - 42$
 $SMo1 = WFZ1 + WFA$
 $SMo2 = WFZ2 + WFA$
 $LS1 = W1 - 49$
 $LS2 = W2 - 49$

Bedingungen

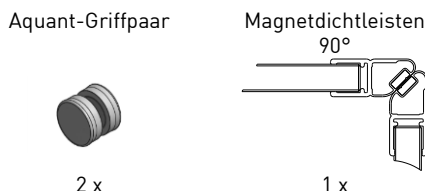
WS1 ≥ 380 mm und WS2 ≥ 380 mm
 MS1 ≤ 40 kg und MS2 ≤ 40 kg
 HS1/WS1 ≤ 5 und HS2/WS2 ≤ 5
 Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
SMo1 ≥ 40 mm	SMo1 ≥ 20 mm
SMo2 ≥ 40 mm	SMo2 ≥ 20 mm

Benötigte Grundkomponenten

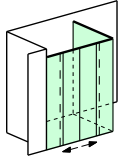


Empfohlenes Zubehör



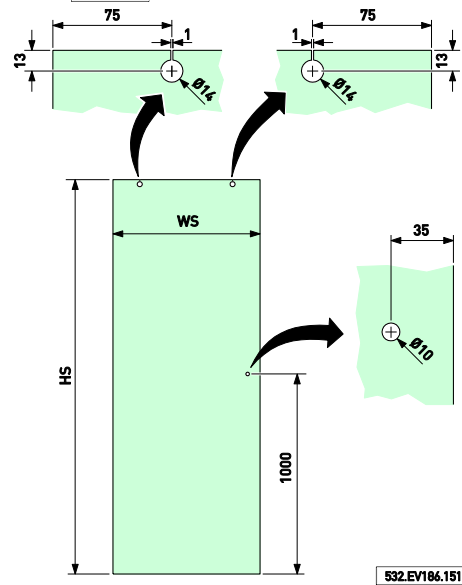
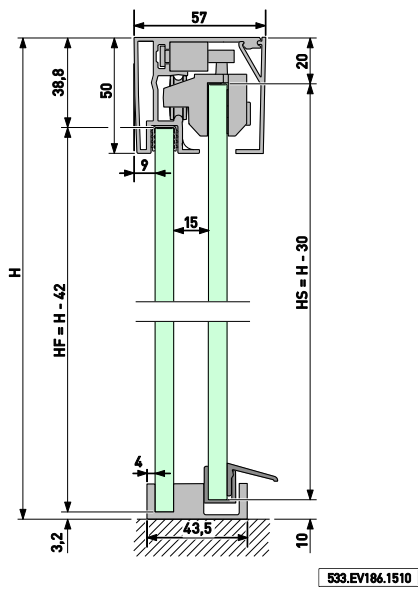
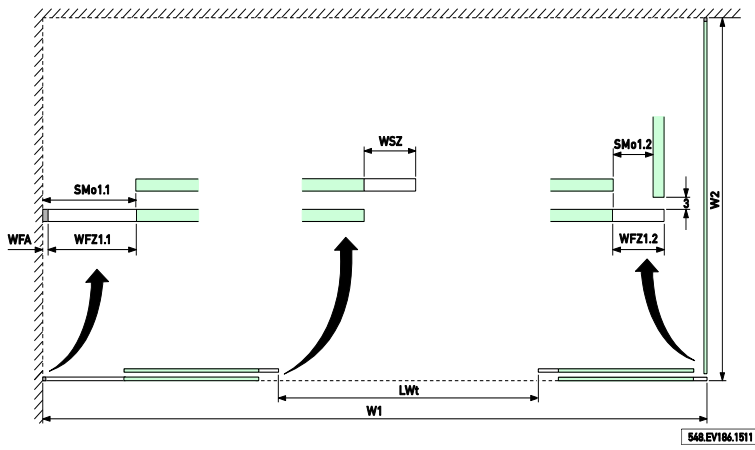
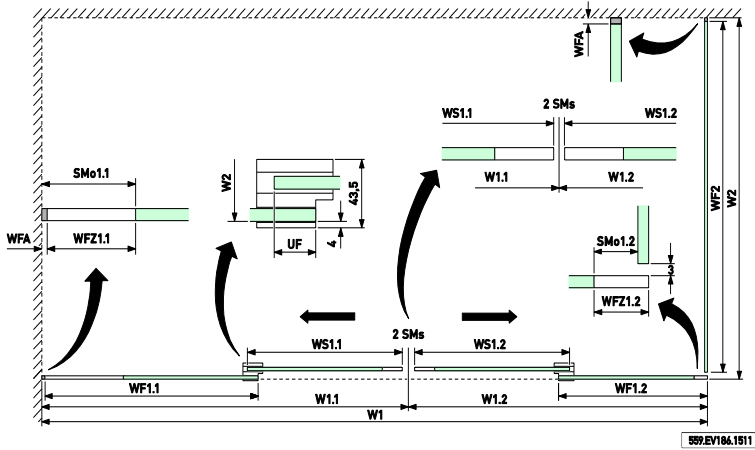
Sonstiges optionales Zubehör





Aquant 40 – Eckdusche, zweiflügelig an einer Seite

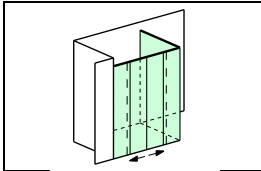
vitris



Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.

Hinweis

Zur einfachen Planung von Aquant 40 steht Ihnen ein Planungstool auf www.willach.com unter „Vitris“, „Glasschiebetürbeschläge für Duschen“ im Bereich „Downloads“ zur Verfügung.



Aquant 40 – Eckdusche, zweiflügelig an einer Seite

vitris

Legende

- W1 = Systembreite Seite 1 (max. 2000 mm)
- W1.1 = Systembreite Seite 1 Teil 1
- W1.2 = Systembreite Seite 1 Teil 2
- W2 = Systembreite Seite 2 (max. 1200 mm)
- H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
- LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
- LS2 = Länge Laufschiene/Blende 2
- LWt = Lichte Weite bei geöffneten Türen

- WS1.1 = Glasbreite Schiebeflügel 1.1 mit Griff
- WS1.2 = Glasbreite Schiebeflügel 1.2 mit Griff
- WSZ = Zusatzbreite Schiebeflügel für Griff
- HS1.1 = Glashöhe Schiebeflügel 1.1
- HS1.2 = Glashöhe Schiebeflügel 1.2
- MS1.1 = Flügelgewicht Schiebeflügel 1.1 (inkl. Gewicht Griff)
- MS1.2 = Flügelgewicht Schiebeflügel 1.2 (inkl. Gewicht Griff)

- WF1.1 = Glasbreite Festflügel 1.1
- WF1.2 = Glasbreite Festflügel 1.2
- WF2 = Glasbreite Festflügel 2
- WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
- WFZ1.1 = Zusatzbreite Festflügel 1.1
- WFZ1.2 = Zusatzbreite Festflügel 1.2
- HF1.1 = Glashöhe Festflügel 1.1
- HF1.2 = Glashöhe Festflügel 1.2
- HF2 = Glashöhe Festflügel 2

UF = Überlappung Schiebeflügel zu Festflügel

- SMs = Spaltmaß schließseitig
- SMo1.1 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 1.1
- SMo1.2 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 1.2

Empfohlene Systemmaße

- WSZ = 69 mm
- SMs = 10 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

- $W1.2 = W1 - W1.1$
- $WS1.1 = (W1.1 - SMs - WFA - WFZ1.1 + UF + WSZ) / 2$
- $WF1.1 = WS1.1 - WSZ + WFZ1.1$
- $WS1.2 = (W1.2 - SMs - WFZ1.2 + UF + WSZ) / 2$
- $WF1.2 = WS1.2 - WSZ + WFZ1.2$
- $WF2 = W2 - WFA - 11$
- $HS1.1 = HS1.2 = H - 30$
- $HF1.1 = HF1.2 = HF2 = H - 42$
- $SMo1.1 = WFZ1.1 + WFA$ und $SMo1.2 = WFZ1.2 - 8$
- $LS1 = W1 - 49$ und $LS2 = W2 - 49$
- $LWt = W1 - WFA - WFZ1.1 - WS1.1 - WS1.2 - WFZ1.2$

Bedingungen

- $WS1.1 \geq 380$ mm und $WS1.2 \geq 380$ mm
- $MS1.1 \leq 40$ kg und $MS1.2 \leq 40$ kg
- $HS1.1/WS1.1 \leq 5$ und $HS1.2/WS1.2 \leq 5$

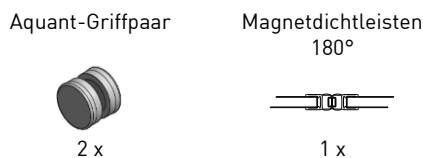
Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
$SMo1.1 \geq 40$ mm	$SMo1.1 \geq 20$ mm
$SMo1.2 \geq 30$ mm	$SMo1.2 \geq 30$ mm

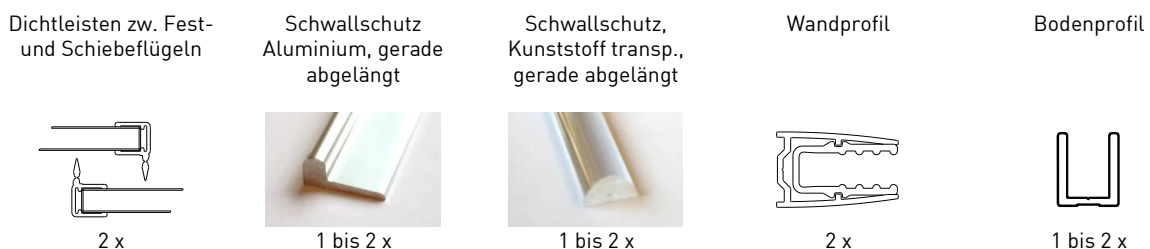
Benötigte Grundkomponenten

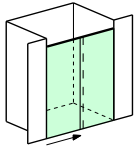


Empfohlenes Zubehör



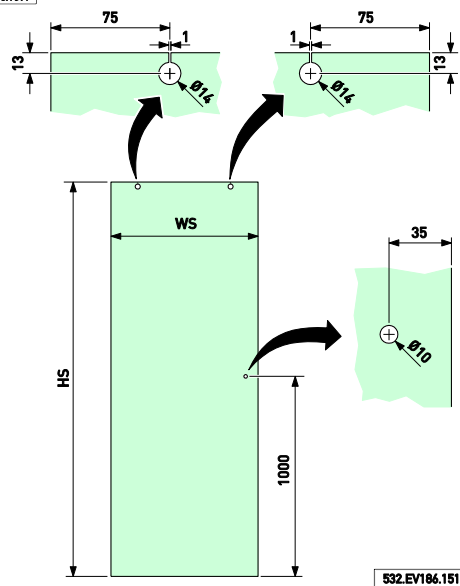
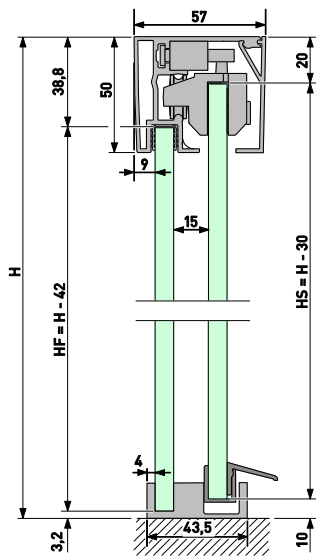
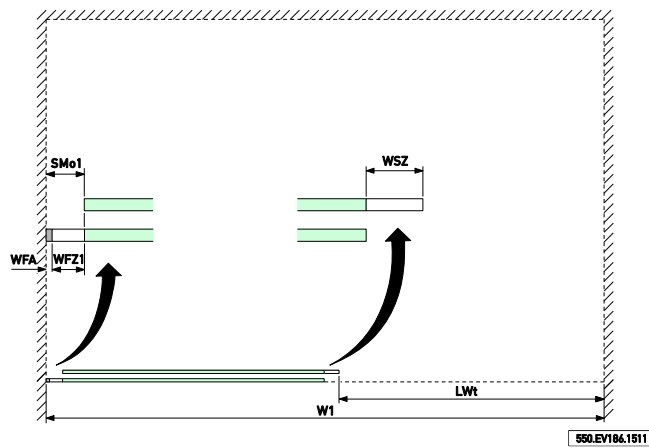
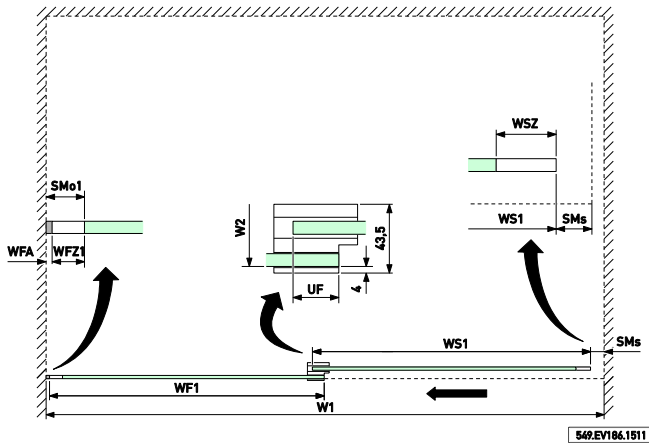
Sonstiges optionales Zubehör



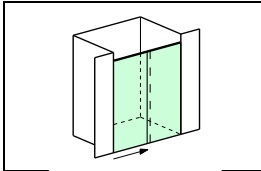


Aquant 40 – Nischendusche, einflügelig

vitris



Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.



Aquant 40 – Nischendusche, einflügelig

vitris

Legende

W1 = Systembreite Seite 1 (max. 1700 mm)
 H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
 LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
 LWt = Lichte Weite bei geöffneter Tür

WS1 = Glasbreite Schiebflügel 1 mit Griff
 WSZ = Zusatzbreite Schiebflügel für Griff
 HS1 = Glashöhe Schiebflügel 1
 MS1 = Flügelgewicht Schiebflügel 1 (inkl. Gewicht Griff)

WF1 = Glasbreite Festflügel 1
 WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
 WFZ1 = Zusatzbreite Festflügel 1
 HF1 = Glashöhe Festflügel 1

UF = Überlappung Schiebflügel zu Festflügel

SMs = Spaltmaß schließseitig
 SMo1 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebflügel 1

Empfohlene Systemmaße

WSZ = 69 mm
 SMs = 14 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

$$WS1 = (W1 - WFA - WFZ1 + WSZ + UF - SMs) / 2$$

$$WF1 = WS1 - WSZ + WFZ1$$

$$HS = H - 30$$

$$HF = H - 42$$

$$SMo1 = WFZ1 + WFA$$

$$LS1 = W1$$

$$LWt = W1 - WFA - WF1 - WSZ$$

Bedingungen

$$WS1 \geq 380 \text{ mm}$$

$$MS1 \leq 40 \text{ kg}$$

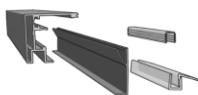
$$HS1/WS1 \leq 5$$

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
SMo1 \geq 40 mm	SMo1 \geq 20 mm

Benötigte Grundkomponenten

Profil-Set



1 x

Zubehör-Set Türflügel



1 x

Zubehör-Set Montage



1 x

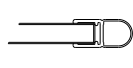
Empfohlenes Zubehör

Aquant-Griffpaar



1 x

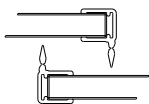
Balgdichtleiste



1 x

Sonstiges optionales Zubehör

Dichtleisten zw. Fest-
und Schiebflügel



1 x

Schwallschutz
Aluminium, gerade
abgelängt



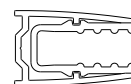
1 x

Schwallschutz,
Kunststoff transp.,
gerade abgelängt



1 x

Wandprofil

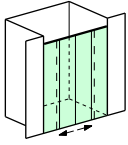


1 x

Bodenprofil

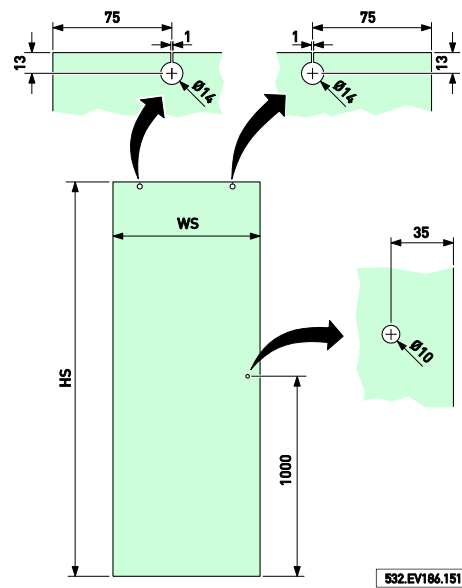
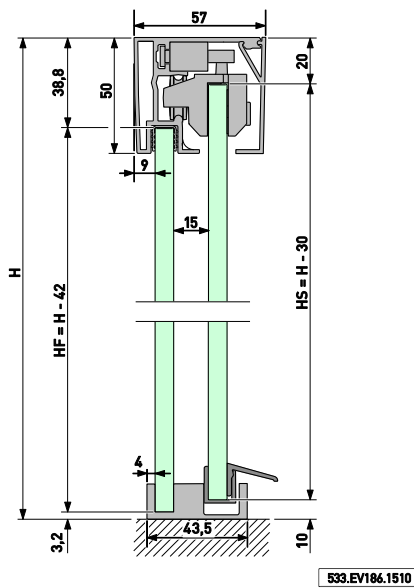
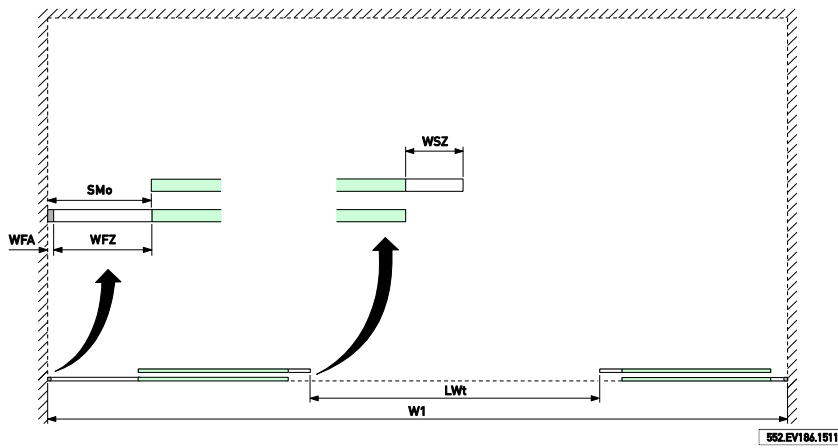
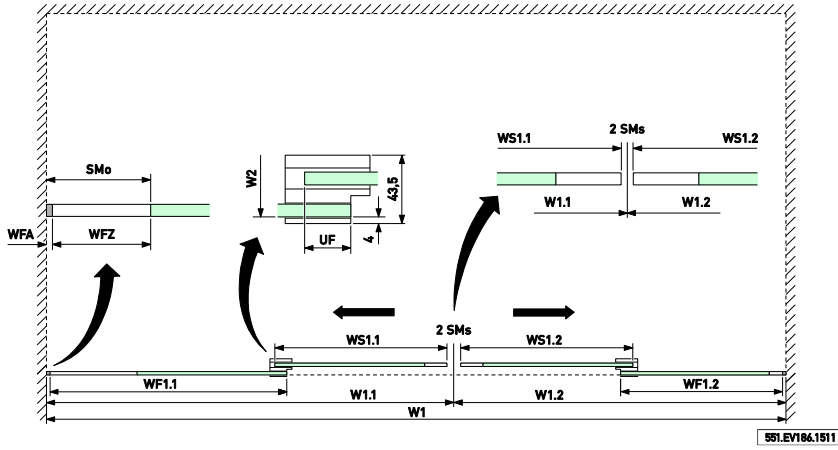


1 x



Aquant 40 – Nischendusche, zweiflügelig

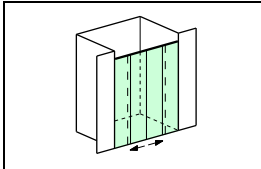
vitris



Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.

Hinweis

Zur einfachen Planung von Aquant 40 steht Ihnen ein Planungstool auf www.willach.com unter „Vitris“, „Glasschiebetürbeschläge für Duschen“ im Bereich „Downloads“ zur Verfügung.



Aquant 40 – Nischendusche, zweiflügelig

vitris

Legende

W1 = Systembreite Seite 1 (max. 2000 mm)
 W1.1 = Systembreite Seite 1 Teil 1
 W1.2 = Systembreite Seite 1 Teil 2
 H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
 LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
 LWt = Lichte Weite bei geöffneten Türen

WS1.1 = Glasbreite Schiebeflügel 1.1 mit Griff
 WS1.2 = Glasbreite Schiebeflügel 1.2 mit Griff
 WSZ = Zusatzbreite Schiebeflügel für Griff
 HS1.1 = Glashöhe Schiebeflügel 1.1
 HS1.2 = Glashöhe Schiebeflügel 1.2
 MS1.1 = Flügelgewicht Schiebeflügel 1.1 (inkl. Gewicht Griff)
 MS1.2 = Flügelgewicht Schiebeflügel 1.2 (inkl. Gewicht Griff)

WF1.1 = Glasbreite Festflügel 1.1
 WF1.2 = Glasbreite Festflügel 1.2
 WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
 WFZ1.1 = Zusatzbreite Festflügel 1.1
 WFZ1.2 = Zusatzbreite Festflügel 1.2
 HF1.1 = Glashöhe Festflügel 1.1
 HF1.2 = Glashöhe Festflügel 1.2

UF = Überlappung Schiebeflügel zu Festflügel

SMs = Spaltmaß schließseitig
 SMo1.1 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 1.1
 SMo1.2 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 1.2

Empfohlene Systemmaße

WSZ = 69 mm
 SMs = 10 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebeflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

W1.2 = W1 - W1.1
 $WS1.1 = (W1.1 - WFA - WFZ1.1 + WSZ + UF - SMs) / 2$
 $WF1.1 = WS1.1 - WSZ + WFZ1.1$
 $WS1.2 = (W1.2 - WFA - WFZ1.2 + WSZ + UF - SMs) / 2$
 $WF1.2 = WS1.2 - WSZ + WFZ1.2$
 $HS1.1 = HS1.2 = H - 30$
 $HF1.1 = HF1.2 = H - 42$
 $SMo1.1 = WFZ1.1 + WFA$
 $SMo1.2 = WFZ1.2 + WFA$
 $LS1 = W1$
 $LWt = W1 - 2 WFA - WF1.1 - WF1.2 - 2 WSZ - 2 SMs$

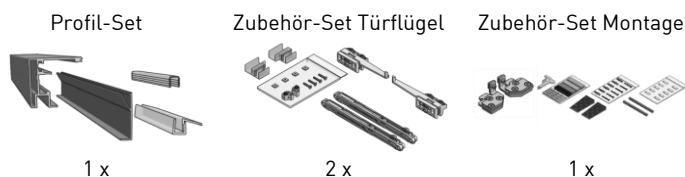
Bedingungen

WS1.1 ≥ 380 mm und WS1.2 ≥ 380 mm
 MS1.1 ≤ 40 kg und MS1.2 ≤ 40 kg
 HS1.1/WS1.1 ≤ 5 und HS1.2/WS1.2 ≤ 5

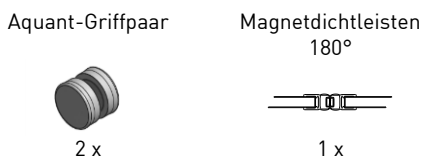
Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
SMo1.1 ≥ 40 mm	SMo1.1 ≥ 20 mm
SMo1.2 ≥ 40 mm	SMo1.2 ≥ 20 mm

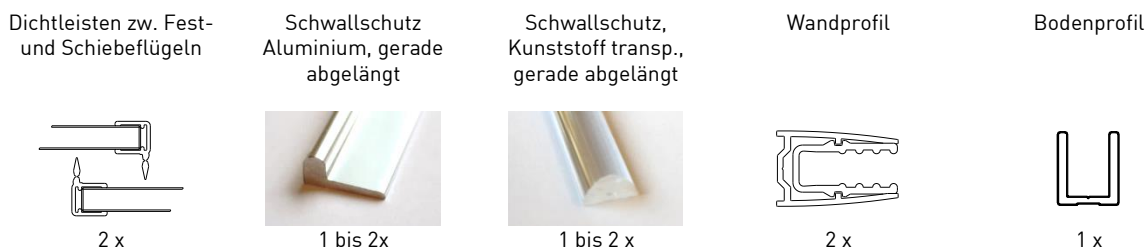
Benötigte Grundkomponenten

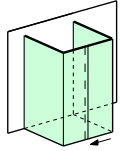


Empfohlenes Zubehör



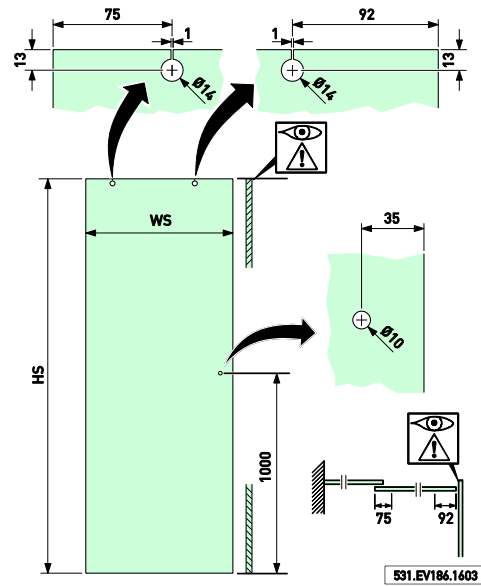
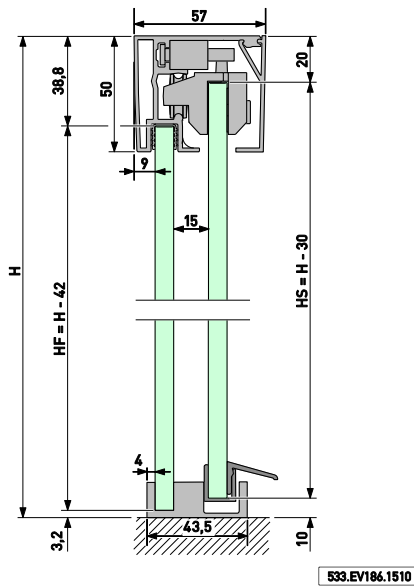
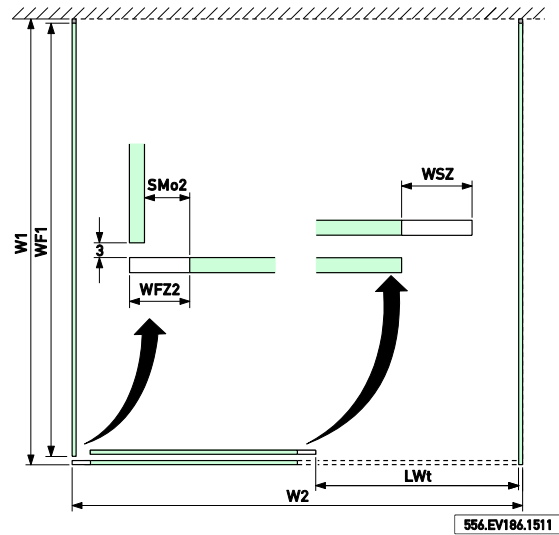
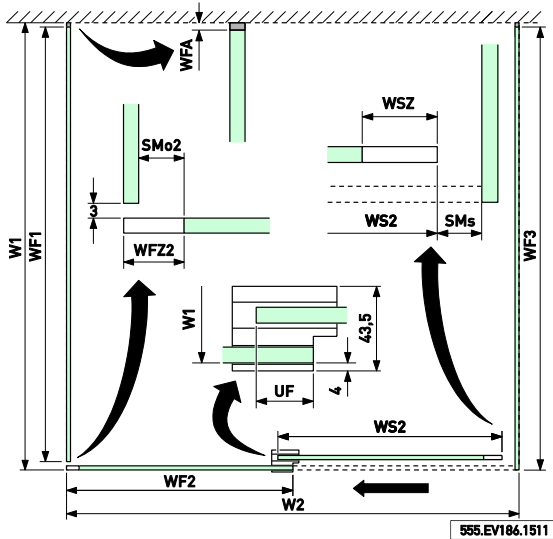
Sonstiges optionales Zubehör





Aquant 40 – U-Dusche, einflügelig, Tür vorne

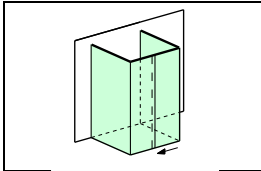
vitris



Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.

Hinweis

Zur einfachen Planung von Aquant 40 steht Ihnen ein Planungstool auf www.willach.com unter „Vitris“, „Glasschiebetürbeschläge für Duschen“ im Bereich „Downloads“ zur Verfügung.



Aquant 40 – U-Dusche, einflügelig, Tür vorne

vitris

Legende

W1 = Systembreite Seite 1 (max. 1500 mm)
 W2 = Systembreite Seite 2 (max. 1500 mm)
 H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
 LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
 LS2 = Länge Laufschiene/Blende 2
 LS3 = Länge Laufschiene/Blende 3
 LWt = Lichte Weite bei geöffneter Tür

 WS2 = Glasbreite Schiebflügel 2 mit Griff
 WSZ = Zusatzbreite Schiebflügel für Griff
 HS2 = Glashöhe Schiebflügel 2
 MS2 = Flügelgewicht Schiebflügel 2 (inkl. Gewicht Griff)

WF1 = Glasbreite Festflügel 1
 WF2 = Glasbreite Festflügel 2
 WF3 = Glasbreite Festflügel 3
 WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
 WFZ2 = Zusatzbreite Festflügel 2
 HF1 = Glashöhe Festflügel 1
 HF2 = Glashöhe Festflügel 2
 HF3 = Glashöhe Festflügel 3

UF = Überlappung Schiebflügel zu Festflügel

SMs = Spaltmaß schließseitig
 SMo2 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebflügel 2

Empfohlene Systemmaße

WSZ = 69 mm
 SMs = 14 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

$WS2 = (W2 - WFZ2 + WSZ + UF - SMs - 8) / 2$
 $WF1 = W1 - WFA - 11$
 $WF2 = WS2 - WSZ + WFZ2$
 $WF3 = W1 - WFA$
 $HS2 = H - 30$
 $HF1 = HF2 = HF3 = H - 42$
 $SMo2 = WFZ2 - 8$
 $LS1 = LS3 = W1 - 49$
 $LS2 = W2 - 98$
 $LWt = W2 - WF2 - WSZ - 8$

Bedingungen

WS2 ≥ 380 mm
 MS2 ≤ 40 kg
 HS2/WS2 ≤ 5

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
SMo2 ≥ 30 mm	SMo2 ≥ 30 mm

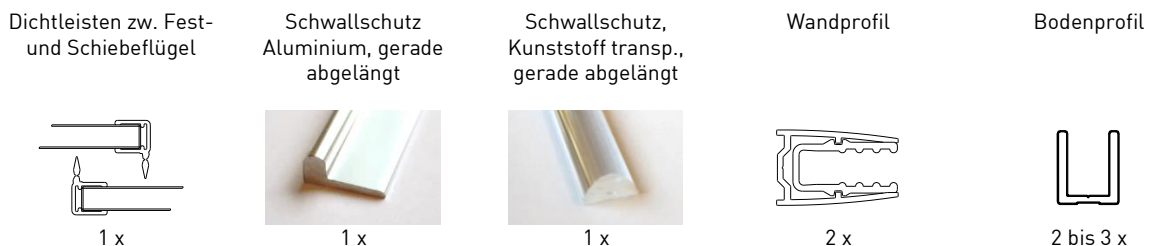
Benötigte Grundkomponenten

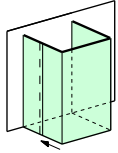


Empfohlenes Zubehör



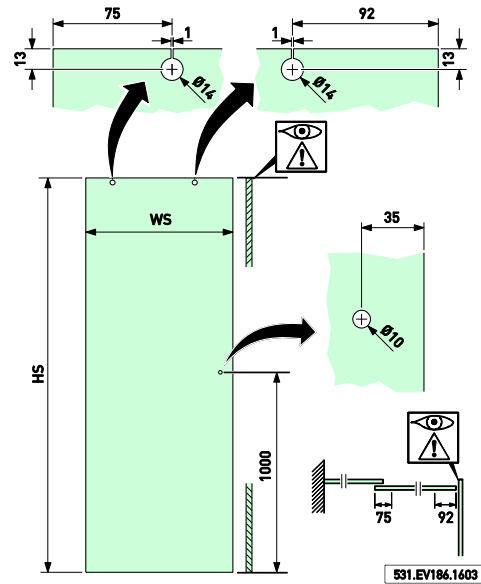
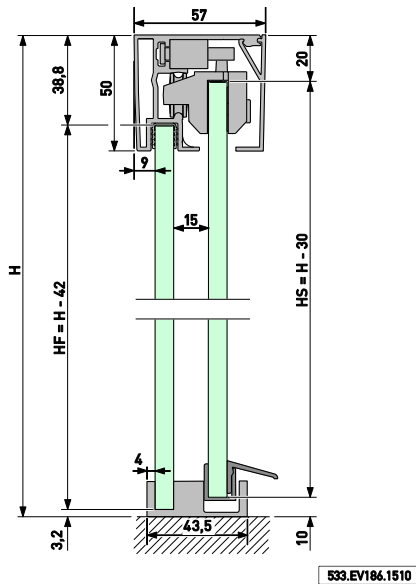
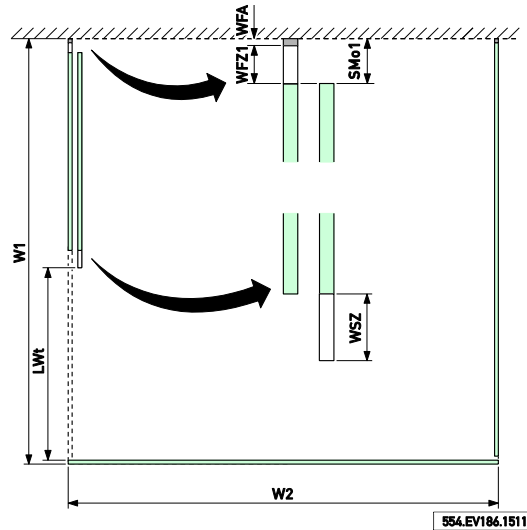
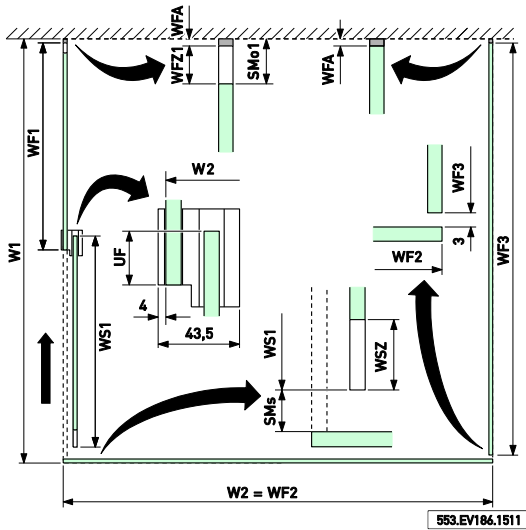
Sonstiges optionales Zubehör





Aquant 40 – U-Dusche, einflügelig, Tür seitlich

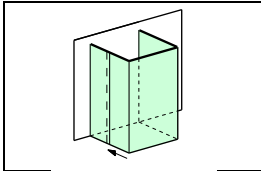
vitris



Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.

Hinweis

Zur einfachen Planung von Aquant 40 steht Ihnen ein Planungstool auf www.willach.com unter „Vitris“, „Glasschiebetürbeschläge für Duschen“ im Bereich „Downloads“ zur Verfügung.



Aquant 40 – U-Dusche, einflügelig, Tür seitlich

vitris

Legende

W1 = Systembreite Seite 1 (max. 1500 mm)
 W2 = Systembreite Seite 2 (max. 1500 mm)
 H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
 LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
 LS2 = Länge Laufschiene/Blende 2
 LS3 = Länge Laufschiene/Blende 3
 LWt = Lichte Weite bei geöffneter Tür

 WS1 = Glasbreite Schiebflügel 1 mit Griff
 WSZ = Zusatzbreite Schiebflügel für Griff
 HS1 = Glashöhe Schiebflügel 1
 MS1 = Flügelgewicht Schiebflügel 1 (inkl. Gewicht Griff)

WF1 = Glasbreite Festflügel 1
 WF2 = Glasbreite Festflügel 2
 WF3 = Glasbreite Festflügel 3
 WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
 WFZ1 = Zusatzbreite Festflügel 1
 HF1 = Glashöhe Festflügel 1
 HF2 = Glashöhe Festflügel 2
 HF3 = Glashöhe Festflügel 3

UF = Überlappung Schiebflügel zu Festflügel

SMs = Spaltmaß schließseitig
 SMo1 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebflügel 1

Empfohlene Systemmaße

WSZ = 69 mm
 SMs = 14 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

$WS1 = (W1 - WFA - WFZ1 + WSZ + UF - SMs - 8) / 2$
 WF2 = W2
 WF3 = W1 - WFA - 11
 HS1 = H - 30
 HF1 = HF2 = HF3 = H - 42
 SMo1 = WFZ1 + WFA
 LS1 = LS3 = W1 - 49
 LS2 = W2 - 98
 LWt = W1 - WF1 - WSZ - 8

Bedingungen

WS1 ≥ 380 mm
 MS1 ≤ 40 kg
 HS1/WS1 ≤ 5

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
SMo1 ≥ 40 mm	SMo1 ≥ 20 mm

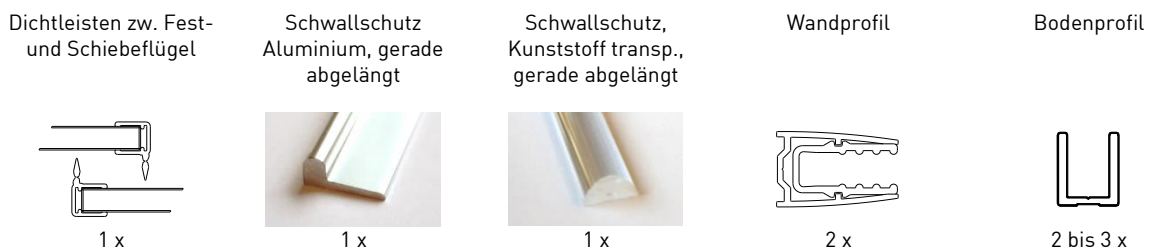
Benötigte Grundkomponenten

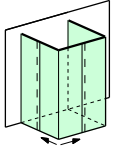


Empfohlenes Zubehör



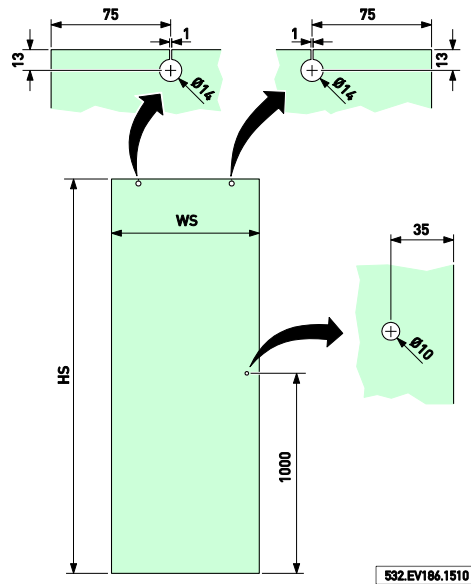
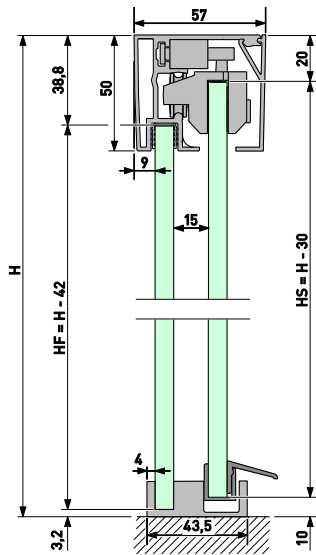
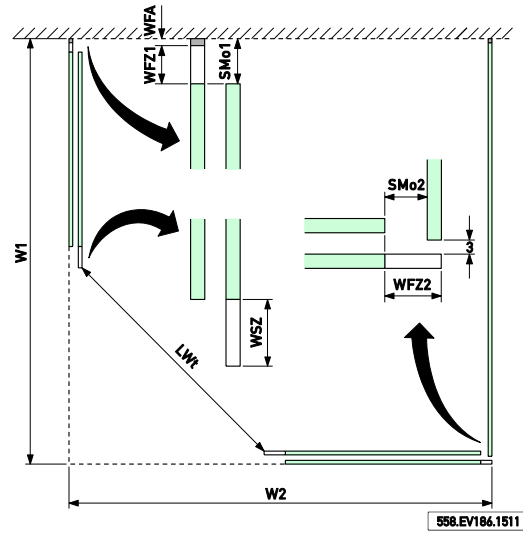
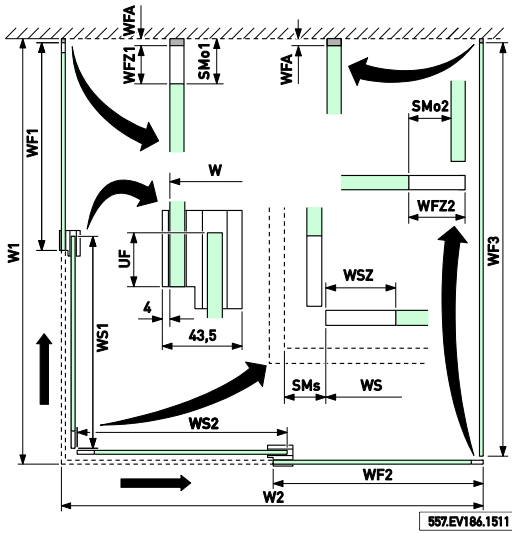
Sonstiges optionales Zubehör





Aquant 40 – U-Dusche, zweiflügelig über Eck

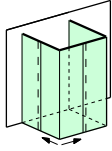
vitris



Die Glasbohrung mit dem Durchmesser von 10 mm ist nur bei Verwendung des Aquant-Griffs vorzunehmen.

Hinweis

Zur einfachen Planung von Aquant 40 steht Ihnen ein Planungstool auf www.willach.com unter „Vitris“, „Glasschiebetürbeschläge für Duschen“ im Bereich „Downloads“ zur Verfügung.



Aquant 40 – U-Dusche, zweiflügelig über Eck

vitris

Legende

W1 = Systembreite Seite 1 (max. 1500 mm)
 W2 = Systembreite Seite 2 (max. 1500 mm)
 H = Systemhöhe (max. 2500 mm)
 LS1 = Länge Laufschiene/Blende 1
 LS2 = Länge Laufschiene/Blende 2
 LS3 = Länge Laufschiene/Blende 3
 LWt = Lichte Weite bei geöffneten Türen

 WS1 = Glasbreite Schiebeflügel 1 mit Griff
 WS2 = Glasbreite Schiebeflügel 2 mit Griff
 WSZ = Zusatzbreite Schiebeflügel für Griff
 HS1 = Glashöhe Schiebeflügel 1
 HS2 = Glashöhe Schiebeflügel 2
 MS1 = Flügelgewicht Schiebeflügel 1 (inkl. Gewicht Griff)
 MS2 = Flügelgewicht Schiebeflügel 2 (inkl. Gewicht Griff)

 WF1 = Glasbreite Festflügel 1
 WF2 = Glasbreite Festflügel 2
 WFA = Abzugsmaß Festflügel für Wandbefestigung
 WFZ1 = Zusatzbreite Festflügel 1
 WFZ2 = Zusatzbreite Festflügel 2
 HF1 = Glashöhe Festflügel 1
 HF2 = Glashöhe Festflügel 2
 HF3 = Glashöhe Festflügel 3

 UF = Überlappung Schiebeflügel zu Festflügel

 SMs = Spaltmaß schließseitig
 SMo1 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 1
 SMo2 = Spaltmaß öffnungsseitig Schiebeflügel 2

Empfohlene Systemmaße

WSZ = 69 mm
 SMs = 31 mm

Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
WFA = 14 mm	WFA = 3 mm

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebeflügel?

Ja	Nein
UF = 5 mm	UF = 35 mm

Formeln

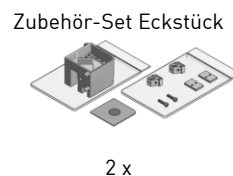
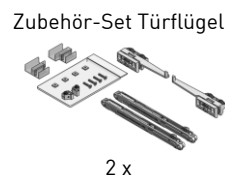
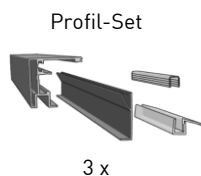
$WS1 = (W1 - SMs - WFA - WFZ1 + UF + WSZ - 8) / 2$
 $WF1 = WS1 - WSZ + WFZ1$
 $WS2 = (W2 - SMs - WFZ2 + UF + WSZ - 8) / 2$
 $WF2 = WS2 - WSZ + WFZ2$
 $WF3 = W1 - WFA - 11$
 $HS1 = HS2 = H - 30$
 $HF1 = HF2 = HF3 = H - 42$
 $SMo1 = WFZ1 + WFA$
 $SMo2 = WFZ2 - 8$
 $LS1 = LS3 = W1 - 49$
 $LS2 = W2 - 98$

Bedingungen

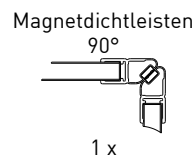
WS1 ≥ 380 mm und WS2 ≥ 380 mm
 MS1 ≤ 40 kg und MS2 ≤ 40 kg
 HS1/WS1 ≤ 5 und HS2/WS2 ≤ 5
 Verwendung Wandprofil?

Ja	Nein
SMo1 ≥ 40 mm	SMo1 ≥ 20 mm
SMo2 ≥ 30 mm	SMo2 ≥ 30 mm

Benötigte Grundkomponenten

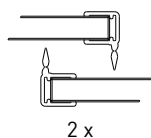


Empfohlenes Zubehör

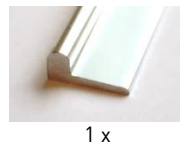


Sonstiges optionales Zubehör

Dichtleisten zw. Fest- und Schiebeflügel



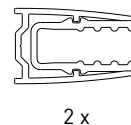
Schwallschutz Aluminium, einseitig gekehrt



Schwallschutz, Kunststoff transp., einseitig gekehrt



Wandprofil



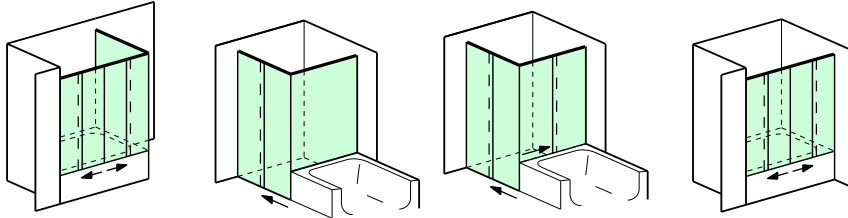
Bodenprofil



Allgemeiner Hinweis

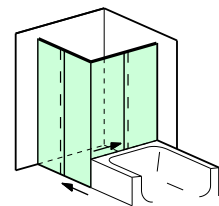
Für abweichende Einbausituationen sprechen Sie uns bitte an! Einbausituationen in Kombination mit einer Badewanne sind möglich.

Beispiele:



Hinweis zu Anbaulösungen an Badewannen

Bei Eckduschen als Anbaulösung an Badewannen kann ein Eckeinstieg vorgesehen sein, bei dem beide Schiebeflügel bis zum Boden geführt sind, der eine Festflügel jedoch auf die Badewannenkante aufgesetzt wird (siehe Bild rechts). In diesem Fall muss an der mitgelieferten Bodenführung mit einer Säge die Festflügelaufnahme abgetrennt werden. Die Bodenführung muss weiterhin am Boden angebracht werden und hat keine Verbindung zum Festflügel mehr. Die Schnittlinie der Säge wählen Sie bitte im eigenen Ermessen unter Berücksichtigung der Radien an der Badewannenkante/Lage des Festflügels bzw. der Lage des Unterbaus unter der Badewanne. Der Glasscheibenabstand zwischen Schiebe- und Festflügel muss 15 mm betragen.



Technische Angaben

Maximale Masse Schiebeflügel	bis 40 kg je Flügel
Höhen-/Breitenverhältnis Schiebeflügel	Das Verhältnis von Höhe zu Breite des Schiebeflügels darf maximal 5 : 1 betragen.
Mindestbreite Türflügel	380 mm
Maximale Höhe	Duschenhöhen bis 2500 mm
Maximale Breite und Tiefe	Bei Eck- und U-Duschen bis zu 1500 mm x 1500 mm, Eckdusche auch als einseitig zweiflügelige Anwendung bis zu 2000 mm x 1200 mm; bei Nischenduschen einflügelig bis zu 1700 mm Breite und zweiflügelig bis zu 2000 mm Breite.
Geeignete Gläser	8 mm ESG, auch satiniertes Glas und Gläser mit Oberflächenbeschichtungen für Easy-to-Clean-Effekt
Laufwagen	Klemmlaufwagen (mit Glasbohrungen) mit wasserbeständigen, reibungsarmen Laufrollen aus modernem, kohlefaserverstärktem Kunststoff auf Achsen aus gehärtetem Edelstahl
Farbausführung der wesentlichen Sichtflächen	Glanzpolierte Aluminiumprofile, Eckstück bei Eck- und U-Duschen farblich und vom Glanzgrad von den Profilen abgesetzt, Bodenführung und Wasserabweiser transparent

Hinweis zum Thema Dichtheit

Ganzglasduschen mit Schiebetüren sind technisch und ästhetisch hochwertige Produkte, die bauartbedingt das Austreten von Wasser nicht gänzlich vermeiden können. Insbesondere die Dauer und Intensität der Bestrahlung der Glasflächen mit Wasser haben Einfluss auf die Menge des austretenden Wassers. Ganzglasduschen mit Schiebetüren dienen dennoch als Spritzschutz zur deutlichen Reduzierung von Wasseraustritt.

Das Austreten von Wasser kann durch den optional erhältlichen Schwallschutz im Bodenbereich der Türen zusätzlich reduziert werden.

Auch die vertikalen Dichtleisten zwischen Schiebe- und Festflügel können je nach Anwendung das Austreten von Wasser reduzieren, jedoch nicht vollständig vermeiden.

Hinweis zur optionalen Verwendung von vertikalen Dichtleisten zwischen Fest- und Schiebeflügeln

Für eine leichte Reinigung der Scheiben empfehlen wir bei Verwendung von vertikalen Dichtleisten zwischen Fest- und Schiebeflügeln einen Überlapp von Schiebe- und Festflügel von 5 mm anstatt der sonst üblichen 35 mm. Diese Montage stellt jedoch sehr hohe Anforderungen an die Montagegenauigkeit (Parallelität der vertikalen Scheibenkanten). In diesem Fall können vertikalen Dichtleisten sowohl auf dem Schiebe- als auch dem Festflügel angebracht werden.

Wurde eine Anlage bereits mit 35 mm Scheibenüberlapp installiert, so kann ein Nachrüsten von einer vertikalen Dichtleiste lediglich auf dem Festflügel in Erwägung gezogen werden. So lässt sich der Überlappungsbereich zwischen Schiebe- und Festflügel weiterhin mit dem Wasserabzieher vom Duschinneren aus reinigen.

Hinweis zu Original-Herstellerbauteilen

Nur die Verwendung von Original-Herstellerbauteilen garantiert eine optimale Funktion und Langlebigkeit des gesamten Produktes.

Wir weisen darauf hin, dass die Funktion PERFECT CLOSE eine reibungsarme Führung der Schiebetüren erfordert und der mitgelieferte Wasserabweiser zwingend zu montieren ist und nur zusammen mit der mitgelieferten Bodenführung verwendet werden darf. Ebenso sind die von uns angebotenen vertikalen Dichtleisten zwischen Schiebe- und Festflügel so ausgelegt, dass sie bei der Bewegung der Schiebeflügel keine zusätzliche Reibung erzeugen.

Ebenso empfehlen wir die Verwendung unserer Magnet- und Balgdichtleisten, da diese auf unsere Systemmaße abgestimmt sind und so kostspielige Montage- und Funktionsprobleme auf der Baustelle vermieden werden. Gerade bei diesen Dichtleisten kommt es auf Qualität für lang anhaltende Elastizität ohne Vergilben an. Magnetleisten liefern wir paarweise gebündelt im Schutzschlauch, um Staub- und Metallspananhaftungen zu vermeiden.

Für Ihre Notizen



Sprechen Sie uns an und lassen Sie sich beraten!

Gebr. Willach GmbH
Stein 2
D-53809 Ruppichteroth
Deutschland
Tel.: +49 (0)2295 92 08 -421/-427
Fax: +49 (0)2295 92 08 429
vitris@willach.com
www.willach.com

Willach Group

Das Unternehmen

Willach zählt mit seiner Produktparte VITRIS zu den führenden Herstellern von Glasbeschlägen in Europa. Seit der Gründung im Jahre 1889 ist die Herstellung von Produkten höchster Qualität und Präzision oberste Maxime des Unternehmens. Durch zahlreiche technische Neuerungen und intelligente Detaillösungen hat Willach früh seinen Ruf als Pionier der Branche gefestigt. Mit der Produktlinie Portavant bietet Willach heute ein Sortiment eleganter, technisch durchdachter Glasschiebetürbeschläge für Innentüren an. Die Produktlinie Aquant umfasst hochwertige Glasschiebetürbeschläge für Duschen. Weiterhin bietet das Beschlagsprogramm ein umfassendes, modulares System an Vitrinenbeschlägen, Schiebetürschlossern und Trägersystemen für den anspruchsvollen Innen-, Laden- und Messebau. Vitris-Produkte sind nach ISO-Normen zertifiziert und werden am Produktionsstandort Ruppichteroth nach strengen Fertigungsstandards hergestellt. Dies ist die Grundlage für die exzellente Qualität und die konstant hohe Lieferfähigkeit des gesamten Vitris-Programms.



Profitieren Sie von den Vorteilen



COMFORT STOP
Das Dämpfungssystem für Ihren Komfort
Bremst die Glastür sanft und leise über einen Verfahrensweg von mehreren Zentimetern ab und verhindert so einen harten Aufprall der Glastüren mit Geräuschbildung und Vibrationen.



COMFORT MOVE
Die Vitris-Lösung für besten Schiebekomfort
Steht für ein ergonomisches und hochwertiges Schiebegefühl.



EASY CLEAN
Die intelligente Lösung für eine leichte Reinigung
Sorgt dafür, dass Ihre Dusche genauso strahlt wie Sie.



EXACT TRIGGER
Der Mechanismus für zuverlässige Funktion
Sorgt durch ein intelligentes Konstruktionsprinzip für eine stets zuverlässige Funktion des Dämpfers.



SYSTEM FIT
Das modulare Konzept für Ihre Einbausituationen
Realisiert nahezu jede Einbausituation mit modularen, kombinierbaren Systemkomponenten.



PERFECT CLOSE
Das Einzugsystem für perfekt geschlossene Türen

Zieht die Tür sicher in die Endlage, verhindert ein Zurückfedern und sorgt so für Wohlbefinden in perfekt geschlossenen Duschen.



COMPACT DESIGN
Die kompakte Bauraumausnutzung für eine filigrane Optik
Macht Ihre Dusche auch optisch zu einem Hingucker.



WATER RESISTANT
Die gezielte Materialauswahl für Wasserbeständigkeit
Lässt die Lauf- und Dämpfungstechnik Ihrer Dusche trotz Spritzwasser auch langfristig voll funktionsfähig.



EASY INSTALL
Die durchdachte Lösung für höchsten Montagekomfort
Macht den Einbau der Dusche zum Kinderspiel.

Stempelfeld

Produktbeschreibungen, Zeichnungen und Abbildungen stellen weder Beschaffenheitszusicherungen noch Garantieerklärungen dar. Änderungen vorbehalten.

Stand 03/2016